



Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates Eglisau

Sitzung vom 12. Dezember 2022

01.07.03 **Sicherheitspolizei**
01.07.03 **2023**

400. **Sonntagsverkäufe 2023 - Festsetzung Daten**

A

I. Ausgangslage und Erwägungen

1. Gemäss dem kantonalen Ruhetags- und Ladenöffnungsgesetz sind die Läden der Detailhandelsbetriebe an öffentlichen Ruhetagen geschlossen zu halten. Die Gemeinden können jeweils für das ganze Gemeindegebiet einheitlich, höchstens vier Sonn- bzw. Feiertage bezeichnen, an denen in Verkaufsgeschäften die bewilligungsfreie Beschäftigung von ArbeitnehmerInnen möglich ist (vgl. Art. 19 Abs. 6 Arbeitsgesetz, ArG). Davon ausgenommen sind die hohen Feiertage: Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, eidg. Bettag und Weihnachtstag (§ 1 lit. B Abs. 2 i.V.m. § 5 Abs. 3 Ruhetags- und Ladenöffnungsgesetz, RLG). Es dürfen höchstens zwei Sonn- bzw. Feiertage nacheinander bezeichnet werden (Art. 20 Abs. 1 ArG).
2. Gemäss Angaben des Amtes für Wirtschaft und Arbeit (AWA) gelten nun die von den Gemeinden des Kantons Zürich gemeldeten Verkaufssonntage zugleich als Bewilligung für die Offenhaltung des Geschäfts. Somit muss an den von den Gemeinden bewilligten bzw. gemeldeten Sonntagen weder eine Bewilligung beim Amt für Wirtschaft und Arbeit für die Beschäftigung der ArbeitnehmerInnen an einem Ruhetag, noch bei der Gemeinde für die Offenhaltung des Verkaufsgeschäfts eingeholt werden.
3. Verkaufsgeschäfte, die keine ArbeitnehmerInnen beschäftigen, dürfen an Stelle der nach Art. 19 Abs. 6 ArG bezeichneten Sonn- oder Feiertage an höchstens vier Sonn- oder Feiertagen geöffnet sein (vgl. § 5 Abs. 3 RLG). Dafür ist jedoch jeweils eine Bewilligung von der Gemeinde nötig.
4. Neben den durch die Gemeinden gemeldeten Sonntagen erteilt das AWA keine Bewilligungen mehr für die Beschäftigung von ArbeitnehmerInnen in Verkaufsgeschäften an Sonntagen. Eine Ausnahme bildet gemäss Schreiben des AWA vom 20. November 2009 die Bewilligung von maximal zwei Auto-, Motorrad-, bzw. Fahrradausstellungen pro Jahr und Betrieb an Stelle von einem bzw. zwei nach Art. 19 Abs. 6 ArG bezeichneten Sonn- oder Feiertagen).
5. Aufgrund der Publikation im Mitteilungsblatt sind folgende Begehren eingegangen:
 - 5.1. Sonntag, 16. April 2023, Eglisauer Gewerbe- und Shoppingmeile
 - 5.2. Sonntag, 25. Juni 2023, Drachenboot-Wochenende
 - 5.3. Sonntag, 19. November 2023, Städtli-Sunntig
 - 5.4. Sonntag, 17. Dezember 2023, Gschänkli-Sunntig
6. Die Termine entsprechen den traditionellen Verkaufssonntagen in Eglisau, berücksichtigt alle Interessen und stellen eine ausgeglichene Regelung dar.

II. Beschluss

1. Die Sonntagsverkäufe gemäss Art. 19 Abs. 6. Arbeitsgesetz werden für das Kalenderjahr 2023 wie folgt festgelegt:
 - 1.1. Sonntag, 16. April 2023, Eglisauer Gewerbe- und Shoppingmeile
 - 1.2. Sonntag, 25. Juni 2023, Drachenboot-Wochenende
 - 1.3. Sonntag, 19. November 2023, Städtli-Sunntig
 - 1.4. Sonntag, 17. Dezember 2023, Gschänkli-Sunntig
2. Mit dem Vollzug wird der Geschäftskreis Bevölkerungsdienste und Sicherheit beauftragt.
3. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf www.eglisau.ch publiziert.
4. Die Publikation erfolgt im Januar-Mitteilungsblatt 2023 und im Internet auf www.eglisau.ch

III. Mitteilung an

1. Bevölkerung durch Publikation im Mitteilungsblatt und im Internet
2. Gewerbeverein Eglisau, Präsident Alex Harder, Tössriederenstrasse 38, 8193 Eglisau
3. Lee Sanitär AG, Thomas Lee, Zürcherstrasse 23, 8193 Eglisau
4. Christoph Hagedorn, Bollwerk 4, 8193 Eglisau
5. Dragonboatevents.ch GmbH, Felix Meier, Rheinsfelderstrasse 29, 8193 Eglisau
6. Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich, Amt für Wirtschaft und Arbeit, Walchestrasse 19, Postfach, 8090 Zürich
7. Roland Ruckstuhl, Gemeindepräsident Eglisau (per E-Mail)
8. Nando Oberli, Ressort Bevölkerungsdienste & Sicherheit (per E-Mail)
9. Geschäftskreis Bevölkerungsdienste und Sicherheit (Dossierverantwortung) (per E-Mail)

Gemeinderat Eglisau

Roland Ruckstuhl
Gemeindepräsident

Lucas Müller
Gemeindeschreiber

Versand: